

Otto von Bismarck

Steckbrief

Geboren: 1. April 1815, [Schönhausen \(Elbe\)](#)

Verstorben: 30. Juli 1898, [Friedrichsruh, Aumühle](#)

Kinder: [Wilhelm von Bismarck](#), [Herbert von Bismarck](#), [Marie von Bismarck](#)

Vorherige Ämter: [Ministerpräsident von Preußen](#) (1873–1890), [Reichskanzler](#) (1871–1890), [Außenminister von Preußen](#) (1862–1890), [Ministerpräsident von Preußen](#) (1862–1873)

Eltern: [Karl Wilhelm Ferdinand von Bismarck](#), [Wilhelmine Luise Mencken](#)

Ehepartnerin: [Johanna von Puttkamer](#) (verh. 1847–1894)



Jugend und Ausbildung

Geboren: 1. April 1815 Schloss Schönhausen in Provinz Sachsen

Sohn eines Offiziers (Adel), Mutter bürgerlich

1816 übersiedelt die Familie auf das hinterpommersche Gut Kniepher

-> durch Vater Stolz auf Herkunft, durch Mutter scharfer Verstand, **Sinn für rationales Handeln, sprachliche Sensibilität**,

Wunsch seinem **Herkunftskreis zu entkommen**.

1821 Ausbildung in der Plamnschen Erziehungsanstalt

1827 Friedrich-Wilhelm-Gymnasium

Abitur

Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Göttingen

1838 Einjährig- Freiwilliger Militärdienst

Verwalter des elterlichen Besitzes

Ehe mit Johanna von Puttkamer **1847** + 3 Kinder

Bismarcks Weg in die Politik

Engagement in der Politik

Auf **Seiten** des **Königs von Preußen** während der Revolution

Bismarck erkennt "**falsche**" **Tendenzen**

Ab **1862** regiert er ohne das Parlament

-> 1866 Gründung des **Norddeutschen Bunds**



Innenpolitik

Amtszeit 1871-1890

1871 Gründung des deutschen Nationalstaates

Wilhelm I. wird Kaiser und Bismarck erhebt sich in den Fürstenstand

Ziele: Erhaltung der Monarchie

"Reichsfeind"

Die deutsche Reichsgründung 1871:

- Am **18. Januar 1871** gründeten die **deutschen Kleinstaaten** gemeinsam das **Deutsche Reich**.
- Die Kaiserproklamation fand im **Spiegelsaal** von **Versailles** statt, wo der **preußische König Wilhelm I** zum **Kaiser des Deutschen Reichs** gekrönt wurde.
- Die Reichsgründung erfolgte **durch** die **führenden Persönlichkeiten** des Staates, **nicht durch die normale Bevölkerung** – daher als "Reichsgründung von oben" bezeichnet.
- **Otto von Bismarck** wurde der **erste Reichskanzler** des Deutschen Reichs.
- Das Deutsche Reich war eine **konstitutionelle Monarchie** mit einem Kaiser und einem gewählten Parlament unter einem Kanzler.



König Wilhelm I



Folgen der Reichseinigung:

- **Begeisterung** in Deutschland für ein **einheitliches Deutsches Reich** nach Kaiserproklamation.
- **Bayern** war zunächst **verärgert** über die Vorrangstellung des deutschen Kaisers über dem bayerischen König, erhielt jedoch von Preußen eine finanzielle Entschädigung.
- Die Gründung des Deutschen Reiches und die Kaiserproklamation bedeuteten für **Frankreich** eine **große Niederlage**.
- Das **Deutsche Reich** bestand nur **knapp 50 Jahre** bis zum Ende des Ersten Weltkriegs 1918.
- **Nach dem Krieg** wurde Deutschland **erstmalig** eine **Demokratie**.

Vermächtnis

1. **Deutsche Einigung:** Bismarck führte 1871 zur Gründung des deutschen Kaiserreichs.
2. **Realpolitik:** Geschickter Einsatz von Machtpolitik für politische Ziele.
3. **Sozialgesetze:** Einführung von Gesetzen zur sozialen Absicherung der Arbeiter.
4. **Bündnisse:** Schaffung von Bündnissen wie dem Dreibund zur Sicherung der Machtbalance.
5. **Sturz und Erbe:** Plötzlicher Abgang 1890, aber langfristige politische Prägung auf Deutschland.
6. **Personenkult:** In seinem Namen werden Denkmäler, Statuen, Türme, Straßen, Standteile und Stiftungen in seinem Namen gegründet.